

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Agentur für Arbeit Ulm
Januar 2024



Sperrfrist:
31.01.2024, 10:00 Uhr



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Produkt-ID:	619
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Agentur für Arbeit Ulm
Berichtsmonat:	Januar 2024
Erstellungsdatum:	26.01.2024
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	29.02.2024
Hinweise:	
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service Südwest Saonstr. 2-4 60528 Frankfurt a. M.
E-Mail:	Statistik-Service-Suedwest@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 069 / 6670-601
Fax:	Fax: 069 / 6670-910307
Internet:	http://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, Januar 2024.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Die Produkte unterliegen dem Urheberrecht (siehe Impressum). Daten und Tabellen dürfen uneingeschränkt verwendet werden. Informationen dürfen (auch auszugsweise) gespeichert und mit Quellenangabe weitergegeben, vervielfältigt und verbreitet werden. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Fall einer Veröffentlichung im Internet soll dies mit einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen.

Statistische Hinweise

Hinweise zur Partiellen Revision der Beschäftigungsstatistik im Dezember 2023

Seit der letzten umfassenden Revision der Beschäftigungsstatistik im Jahr 2017 wurde aus fachlicher und technischer Sicht Verbesserungspotenzial identifiziert, welches im Rahmen einer Partiellen Revision im Dezember 2023 umgesetzt wurde. Während die Beschäftigtenzahlen sowie die Anzahl der Beschäftigungsbetriebe insgesamt unverändert bleiben, steht die präzisere regionale Abbildung der Beschäftigten nach dem Arbeitsort ab Januar 2018 und dem Wohnort ab Januar 2013 im Fokus.

Arbeitsort:

Bisher kam es in der Beschäftigungsstatistik bei der Ermittlung des Arbeitsortes der Beschäftigten aus den betrieblichen Adressangaben in spezifischen Konstellationen zu ungenauen Zuordnungen auf Gemeindeebene. Insbesondere für Gewerbe- bzw. Industriegebiete sowie Gewerbeparks, die sich über mehrere Gemeinden erstrecken, wurden die Beschäftigten der dort ansässigen Beschäftigungsbetriebe zum Teil den falschen Gemeinden zugordnet. Zur besseren regionalen Abbildung wurde mit der Partiellen Revision 2023 das Standardverfahren zur Ermittlung des Arbeitsortes rückwirkend ab dem Berichtsmonat Januar 2018 um die Verwendung von georeferenzierten Adressdaten des Bundesamtes für Kartographie und Geodäsie ergänzt. Dieses Verfahren wird bereits seit dem Berichtsmonat August 2022 eingesetzt (siehe hierzu Hintergrundinformation "Beschäftigungsstatistik – Verbesserte Ermittlung des Arbeitsortes" vom Februar 2023). Dadurch wird eine präzisere Zuordnung der Beschäftigungsbetriebe und deren Beschäftigten nach dem Arbeitsort erzielt. Die quantitativen Veränderungen können der Hintergrundinfo entnommen werden. Infolge kann es nun bei den Beschäftigtenzahlen einiger Gemeinden vom Berichtsmonat Dezember 2017 auf Januar 2018 zu erkennbaren Zeitreihenbrüchen kommen.

Wohnort:

Durch Anpassungen der Gültigkeitszeiträume von Postleitzahl-Ort-Kombination, dem bereinigten Abgleich zwischen Gemeinden- und Ortsbezeichnungen und der Aufnahme von fälschlicherweise nicht verarbeiteten Wohnortinformationen konnten deutliche Verbesserungen bei der Wohnortzuordnung rückwirkend ab Berichtsmonat Januar 2013 erreicht werden. So hat sich dadurch der Anteil der Fälle ohne gültige Angaben beim Wohnort um 50 Prozent und mehr reduziert. In der Folge wurden zudem bis zu rund zwei Prozent der Beschäftigten mit gültiger Wohnortgemeinde einer anderen Wohnortgemeinde zugeordnet. Die durch die Partielle Revision resultierenden Differenzen betragen beim Bestand an Beschäftigten auf Ebene der Bundesländer meist weniger als ein Prozent. Auf Ebene der Gemeinden fallen die Korrekturen größer aus: Für 81 Prozent der Gemeinden liegt die Veränderung bei unter drei Prozent. Für 15 Prozent der Gemeinden gibt es so gut wie keine Veränderung. Dagegen gibt es lediglich rund zehn Gemeinden, bei denen die Anzahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten um mehr als 1.000 differiert. Diese Fälle hatten vor der Revision keine gültige Angabe zum Wohnort oder eine andere gültige Wohnortgemeinde. Die Ursachen für die Fehlzuordnungen resultierten meist aus Gebietsreformen oder Eingemeindungen in der Vergangenheit. Der Zeitreihenbruch bei den Wohnorten ergibt sich aufgrund des Revisionszeitraumes von Berichtsmonat Dezember 2012 auf Januar 2013.

Darüber hinaus werden im Rahmen der Partiellen Revision 2023 weitere kleinere Anpassungen vorgenommen, welche die Qualität der Beschäftigungsstatistik erhöhen. Diese betreffen die Gliederung nach der Arbeitszeit der Beschäftigten sowie nach Wirtschaftszweigen.

Details können im Methodenbericht "Beschäftigungsstatistik – Partielle Revision 2023" nachgelesen werden, welcher im Dezember 2023 erschienen ist.

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Agentur für Arbeit Ulm

Januar 2024

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	16
Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken	17
Geschäftsstellenbezirk Ulm	18
Geschäftsstellenbezirk Ehingen	21
Geschäftsstellenbezirk Biberach	24

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Ulm
 Januar 2024

Merkmale	Jan 2024	Dez 2023	Nov 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2023		Dez 2022	Nov 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	15.744	15.761	15.399	-17	-0,1	1.336	9,3	10,3	11,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	9.788	9.275	9.171	513	5,5	1.014	11,6	15,1	16,3
54,6% Männer	5.343	5.024	4.902	319	6,3	646	13,8	17,5	17,8
45,4% Frauen	4.445	4.251	4.269	194	4,6	368	9,0	12,4	14,6
9,9% 15 bis unter 25 Jahre	969	914	920	55	6,0	191	24,6	27,8	30,1
2,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	201	188	190	13	6,9	68	51,1	43,5	41,8
32,6% 50 Jahre und älter	3.186	2.999	2.963	187	6,2	235	8,0	10,8	10,6
24,1% dar. 55 Jahre und älter	2.362	2.232	2.215	130	5,8	219	10,2	12,4	12,2
24,3% Langzeitarbeitslose	2.379	2.258	2.264	121	5,4	553	30,3	30,0	30,9
4,5% Schwerbehinderte Menschen	445	400	400	45	11,3	62	16,2	6,1	4,4
46,4% Ausländer	4.542	4.412	4.296	130	2,9	609	15,5	22,2	24,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.689	2.483	2.581	206	8,3	175	7,0	5,2	2,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.309	938	1.024	371	39,6	76	6,2	4,9	8,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	515	633	576	-118	-18,6	50	10,8	21,5	14,1
seit Jahresbeginn	2.689	29.726	27.243	x	x	175	7,0	7,4	7,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.178	2.382	2.456	-204	-8,6	384	21,4	9,1	7,2
dar. in Erwerbstätigkeit	806	671	748	135	20,1	193	31,5	13,0	7,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	491	616	674	-125	-20,3	156	46,6	10,8	25,5
seit Jahresbeginn	2.178	28.414	26.032	x	x	384	21,4	5,2	4,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,1	3,0	2,9	x	x	x	2,8	2,6	2,6
dar. Männer	3,2	3,0	2,9	x	x	x	2,8	2,6	2,5
Frauen	3,1	3,0	3,0	x	x	x	2,9	2,7	2,6
15 bis unter 25 Jahre	2,7	2,5	2,6	x	x	x	2,2	2,0	2,0
15 bis unter 20 Jahre	1,8	1,7	1,7	x	x	x	1,3	1,3	1,3
50 bis unter 65 Jahre	3,0	2,8	2,8	x	x	x	2,8	2,6	2,6
55 bis unter 65 Jahre	3,5	3,3	3,2	x	x	x	3,2	3,0	3,0
Ausländer	9,0	8,8	8,6	x	x	x	8,2	7,6	7,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,4	3,2	3,2	x	x	x	3,1	2,8	2,8
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	10.270	9.817	9.712	453	4,6	751	7,9	11,0	12,2
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	12.462	12.089	11.982	373	3,1	1.009	8,8	11,5	12,9
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	12.570	12.192	12.084	378	3,1	1.040	9,0	11,7	13,0
Unterbeschäftigungsquote	4,0	3,9	3,9	x	x	x	3,7	3,5	3,4
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	4.205	3.841	3.700	364	9,5	473	12,7	15,2	14,0
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	11.977	11.782	11.663	195	1,7	706	6,3	7,2	6,9
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	5.529	5.479	5.431	50	0,9	118	2,2	3,3	3,7
Bedarfsgemeinschaften	8.693	8.556	8.480	137	1,6	438	5,3	5,4	5,0
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	844	817	1.065	27	3,3	-24	-2,8	-28,4	-19,9
Zugang seit Jahresbeginn	844	12.046	11.229	x	x	-24	-2,8	-27,3	-27,2
Bestand	3.979	4.220	4.220	-241	-5,7	-1.020	-20,4	-20,4	-27,7

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Ulm
 Januar 2024

Merkmale	Jan 2024	Dez 2023	Nov 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2023		Dez 2022	Nov 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	7.270	7.371	7.040	-101	-1,4	658	10,0	10,7	10,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.549	4.167	4.116	382	9,2	386	9,3	12,8	13,7
58,3% Männer	2.652	2.405	2.312	247	10,3	264	11,1	14,5	13,1
41,7% Frauen	1.897	1.762	1.804	135	7,7	122	6,9	10,5	14,5
10,5% 15 bis unter 25 Jahre	478	449	456	29	6,5	40	9,1	13,4	20,0
1,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	63	48	49	15	31,3	29	85,3	29,7	40,0
38,4% 50 Jahre und älter	1.749	1.599	1.579	150	9,4	57	3,4	4,4	3,9
31,0% dar. 55 Jahre und älter	1.412	1.300	1.290	112	8,6	85	6,4	6,2	5,8
8,7% Langzeitarbeitslose	398	363	376	35	9,6	-24	-5,7	-9,9	-8,3
5,2% Schwerbehinderte Menschen	238	210	204	28	13,3	50	26,6	11,1	7,4
29,9% Ausländer	1.359	1.284	1.214	75	5,8	147	12,1	22,5	25,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.741	1.408	1.510	333	23,7	120	7,4	1,6	10,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.166	800	906	366	45,8	41	3,6	4,3	20,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	267	292	286	-25	-8,6	32	13,6	-2,7	0,4
seit Jahresbeginn	1.741	17.609	16.201	x	x	120	7,4	5,0	5,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.333	1.319	1.415	14	1,1	226	20,4	4,0	2,0
dar. in Erwerbstätigkeit	655	523	587	132	25,2	157	31,5	12,0	7,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	225	283	323	-58	-20,5	56	33,1	0,7	20,1
seit Jahresbeginn	1.333	16.570	15.251	x	x	226	20,4	-0,8	-1,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,5	1,3	1,3	x	x	x	1,4	1,2	1,2
dar. Männer	1,6	1,4	1,4	x	x	x	1,4	1,3	1,2
Frauen	1,3	1,2	1,3	x	x	x	1,2	1,1	1,1
15 bis unter 25 Jahre	1,3	1,2	1,3	x	x	x	1,2	1,1	1,1
15 bis unter 20 Jahre	0,6	0,4	0,4	x	x	x	0,3	0,4	0,3
50 bis unter 65 Jahre	1,7	1,5	1,5	x	x	x	1,6	1,4	1,4
55 bis unter 65 Jahre	2,1	1,9	1,9	x	x	x	2,0	1,8	1,8
Ausländer	2,7	2,6	2,4	x	x	x	2,5	2,2	2,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,6	1,5	1,4	x	x	x	1,5	1,3	1,3
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.652	4.286	4.234	366	8,5	361	8,4	12,0	13,4
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	5.211	4.875	4.789	336	6,9	402	8,4	11,6	11,1
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	5.319	4.978	4.891	341	6,9	433	8,9	12,0	11,5
Unterbeschäftigungsquote	1,7	1,6	1,6	x	x	x	1,6	1,4	1,4
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	4.205	3.841	3.700	364	9,5	473	12,7	15,2	14,0

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Ulm
 Januar 2024

Merkmale	Jan 2024	Dez 2023	Nov 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2023		Dez 2022	Nov 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	8.474	8.390	8.359	84	1,0	678	8,7	9,9	11,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	5.239	5.108	5.055	131	2,6	628	13,6	17,1	18,4
51,4% Männer	2.691	2.619	2.590	72	2,7	382	16,5	20,5	22,3
48,6% Frauen	2.548	2.489	2.465	59	2,4	246	10,7	13,7	14,7
9,4% 15 bis unter 25 Jahre	491	465	464	26	5,6	151	44,4	45,8	41,9
2,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	138	140	141	-2	-1,4	39	39,4	48,9	42,4
27,4% 50 Jahre und älter	1.437	1.400	1.384	37	2,6	178	14,1	19,0	19,5
18,1% dar. 55 Jahre und älter	950	932	925	18	1,9	134	16,4	22,5	22,5
37,8% Langzeitarbeitslose	1.981	1.895	1.888	86	4,5	577	41,1	42,1	43,0
4,0% Schwerbehinderte Menschen	207	190	196	17	8,9	12	6,2	1,1	1,6
60,8% Ausländer	3.183	3.128	3.082	55	1,8	462	17,0	22,1	24,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	948	1.075	1.071	-127	-11,8	55	6,2	10,3	-6,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	143	138	118	5	3,6	35	32,4	8,7	-39,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	248	341	290	-93	-27,3	18	7,8	54,3	31,8
seit Jahresbeginn	948	12.117	11.042	x	x	55	6,2	11,0	11,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	845	1.063	1.041	-218	-20,5	158	23,0	16,0	15,0
dar. in Erwerbstätigkeit	151	148	161	3	2,0	36	31,3	16,5	8,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	266	333	351	-67	-20,1	100	60,2	21,1	31,0
seit Jahresbeginn	845	11.844	10.781	x	x	158	23,0	14,9	14,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,7	1,6	1,6	x	x	x	1,5	1,4	1,4
dar. Männer	1,6	1,6	1,5	x	x	x	1,4	1,3	1,3
Frauen	1,8	1,7	1,7	x	x	x	1,6	1,5	1,5
15 bis unter 25 Jahre	1,4	1,3	1,3	x	x	x	1,0	0,9	0,9
15 bis unter 20 Jahre	1,3	1,3	1,3	x	x	x	0,9	0,9	0,9
50 bis unter 65 Jahre	1,4	1,3	1,3	x	x	x	1,2	1,1	1,1
55 bis unter 65 Jahre	1,4	1,4	1,3	x	x	x	1,2	1,1	1,1
Ausländer	6,3	6,2	6,1	x	x	x	5,7	5,4	5,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,8	1,8	1,8	x	x	x	1,6	1,5	1,5
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	5.617	5.531	5.478	86	1,6	389	7,4	10,2	11,3
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	7.251	7.214	7.193	37	0,5	607	9,1	11,4	14,1
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	7.251	7.214	7.193	37	0,5	607	9,1	11,4	14,1
Unterbeschäftigungsquote	2,3	2,3	2,3	x	x	x	2,1	2,1	2,0
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	11.977	11.782	11.663	195	1,7	706	6,3	7,2	6,9
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	5.529	5.479	5.431	50	0,9	118	2,2	3,3	3,7
Bedarfsgemeinschaften	8.693	8.556	8.480	137	1,6	438	5,3	5,4	5,0

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für November 2023 bis Januar 2024.

[zurück zum Inhalt](#)

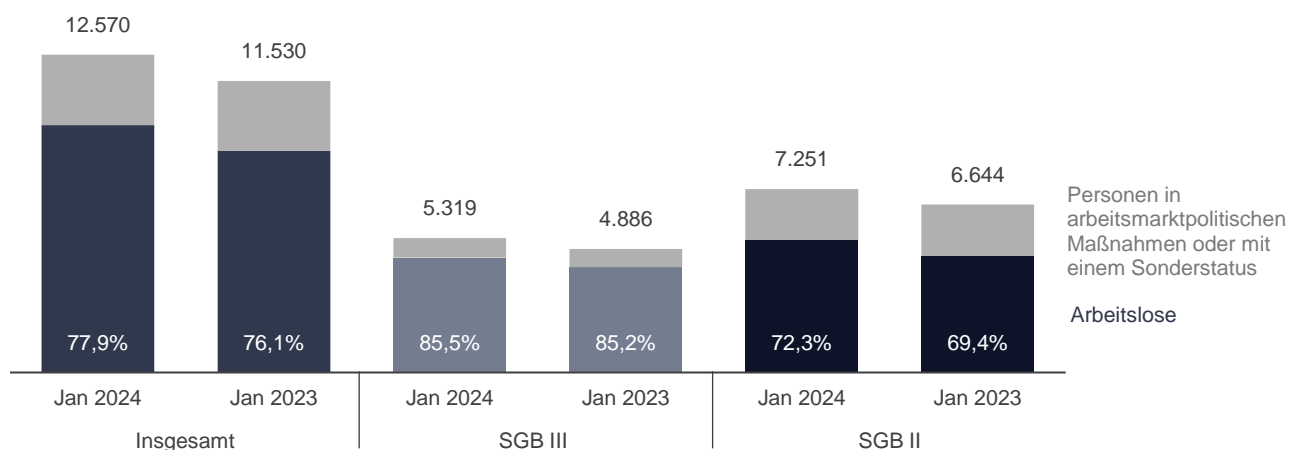
Komponenten der Unterbeschäftigung

Agentur für Arbeit Ulm

Januar 2024

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Jan 2023		Dez 2022	
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Arbeitslosigkeit	9.788	9.275	513	5,5	1.014	11,6	15,1	16,3
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	482	542	-60	-11,1	-263	-35,3	-31,1	-29,5
Aktivierung und berufliche Eingliederung	305	351	-46	-13,1	-124	-28,9	-24,0	-24,4
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	177	191	-14	-7,3	-139	-44,0	-41,2	-36,3
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	10.270	9.817	453	4,6	751	7,9	11,0	12,2
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	2.192	2.272	-80	-3,5	258	13,3	13,7	16,1
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	467	453	14	3,1	84	21,9	10,2	1,9
Arbeitsgelegenheiten	32	32	-	-	10	45,5	33,3	66,7
Fremdförderung	1.465	1.449	16	1,1	228	18,4	16,9	25,2
Beschäftigungszuschuss	*	*	*	*	*	*	*	*
Teilhabe am Arbeitsmarkt	57	55	2	3,6	-3	-5,0	-17,9	-16,2
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	171	282	-111	-39,4	-60	-26,0	11,0	-1,8
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	12.462	12.089	373	3,1	1.009	8,8	11,5	12,9
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	108	104	4	3,8	31	40,3	38,7	27,8
Gründungszuschuss	108	104	4	3,8	31	40,3	38,7	27,8
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	12.570	12.192	378	3,1	1.040	9,0	11,7	13,0
Unterbeschäftigungsquote	4,0	3,9	x	x	x	3,7	3,5	3,4
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	77,9	76,1	x	x	x	76,1	73,8	73,8

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)

Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Ulm

Januar 2024

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Jan 2023		Dez 2022	Nov 2022
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	4.549	4.167	382	9,2	386	9,3	12,8	13,7
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	103	119	-16	-13,4	-25	-19,5	-9,2	4,4
Aktivierung und berufliche Eingliederung	103	119	-16	-13,4	-25	-19,5	-9,2	4,4
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.652	4.286	366	8,5	361	8,4	12,0	13,4
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	559	589	-30	-5,1	41	7,9	8,7	-3,5
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	408	391	17	4,3	95	30,4	15,0	4,3
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x
Fremdförderung	71	77	-6	-7,8	-25	-26,0	-19,8	-14,7
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	80	121	-41	-33,9	-29	-26,6	14,2	-16,5
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	5.211	4.875	336	6,9	402	8,4	11,6	11,1
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	108	104	4	3,8	31	40,3	38,7	27,8
Gründungszuschuss	108	104	4	3,8	31	40,3	38,7	27,8
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	5.319	4.978	341	6,9	433	8,9	12,0	11,5
Unterbeschäftigungsquote	1,7	1,6	x	x	x	1,6	1,4	1,4
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	85,5	83,7	x	x	x	85,2	83,2	82,5
Rechtskreis SGB II								
Arbeitslosigkeit	5.239	5.108	131	2,6	628	13,6	17,1	18,4
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	378	423	-45	-10,6	-239	-38,7	-35,5	-35,3
Aktivierung und berufliche Eingliederung	201	232	-31	-13,4	-100	-33,2	-29,9	-34,3
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	177	191	-14	-7,3	-139	-44,0	-41,2	-36,3
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	5.617	5.531	86	1,6	389	7,4	10,2	11,3
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.634	1.683	-49	-2,9	218	15,4	15,6	24,3
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	59	63	-4	-6,3	-11	-15,7	-11,3	-8,2
Arbeitsgelegenheiten	32	32	-	-	10	45,5	33,3	66,7
Fremdförderung	1.394	1.372	22	1,6	253	22,2	19,9	29,1
Beschäftigungszuschuss	*	*	*	*	*	*	*	*
Teilhabe am Arbeitsmarkt	57	55	2	3,6	-3	-5,0	-17,9	-16,2
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	91	161	-70	-43,5	-31	-25,4	8,8	14,7
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	7.251	7.214	37	0,5	607	9,1	11,4	14,1
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	-	-	-	x	-	x	x	x
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	7.251	7.214	37	0,5	607	9,1	11,4	14,1
Unterbeschäftigungsquote	2,3	2,3	x	x	x	2,1	2,1	2,0
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	72,3	70,8	x	x	x	69,4	67,4	67,7

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

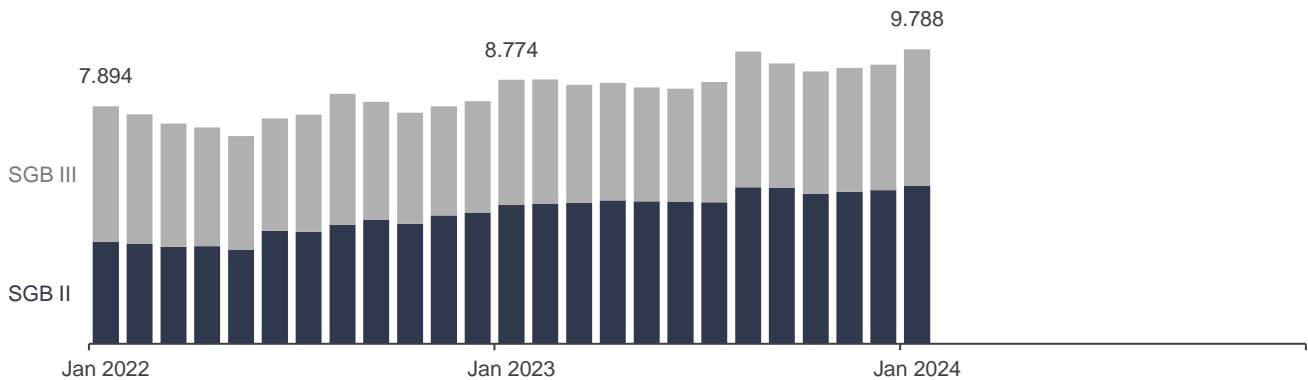
[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Ulm
Januar 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Januar um 513 auf 9.788 gestiegen. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 1.014 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 3,1%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 2,8% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 4.549, das sind 382 mehr als im Vormonat und 386 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 1,5%. Im Rechtskreis SGB II gab es 5.239 Arbeitslose, das ist ein Plus von 131 gegenüber Dezember; im Vergleich zum Januar 2023 waren es 628 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 1,7%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Jan 2024	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Jan 2024	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
		1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	9.788	513	5,5	1.014	11,6	3,1	3,0	2,8
Männer	5.343	319	6,3	646	13,8	3,2	3,0	2,8
Frauen	4.445	194	4,6	368	9,0	3,1	3,0	2,9
15 bis unter 25 Jahre	969	55	6,0	191	24,6	2,7	2,5	2,2
15 bis unter 20 Jahre	201	13	6,9	68	51,1	1,8	1,7	1,3
50 Jahre und älter	3.186	187	6,2	235	8,0	3,0	2,8	2,8
55 Jahre und älter	2.362	130	5,8	219	10,2	3,5	3,3	3,2
Deutsche	5.246	383	7,9	405	8,4	2,0	1,9	1,9
Ausländer	4.542	130	2,9	609	15,5	9,0	8,8	8,2
Rechtskreis SGB III	4.549	382	9,2	386	9,3	1,5	1,3	1,4
Männer	2.652	247	10,3	264	11,1	1,6	1,4	1,4
Frauen	1.897	135	7,7	122	6,9	1,3	1,2	1,2
15 bis unter 25 Jahre	478	29	6,5	40	9,1	1,3	1,2	1,2
15 bis unter 20 Jahre	63	15	31,3	29	85,3	0,6	0,4	0,3
50 Jahre und älter	1.749	150	9,4	57	3,4	1,7	1,5	1,6
55 Jahre und älter	1.412	112	8,6	85	6,4	2,1	1,9	2,0
Deutsche	3.190	307	10,6	239	8,1	1,2	1,1	1,1
Ausländer	1.359	75	5,8	147	12,1	2,7	2,6	2,5
Rechtskreis SGB II	5.239	131	2,6	628	13,6	1,7	1,6	1,5
Männer	2.691	72	2,7	382	16,5	1,6	1,6	1,4
Frauen	2.548	59	2,4	246	10,7	1,8	1,7	1,6
15 bis unter 25 Jahre	491	26	5,6	151	44,4	1,4	1,3	1,0
15 bis unter 20 Jahre	138	-2	-1,4	39	39,4	1,3	1,3	0,9
50 Jahre und älter	1.437	37	2,6	178	14,1	1,4	1,3	1,2
55 Jahre und älter	950	18	1,9	134	16,4	1,4	1,4	1,2
Deutsche	2.056	76	3,8	166	8,8	0,8	0,8	0,7
Ausländer	3.183	55	1,8	462	17,0	6,3	6,2	5,7

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre.
Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

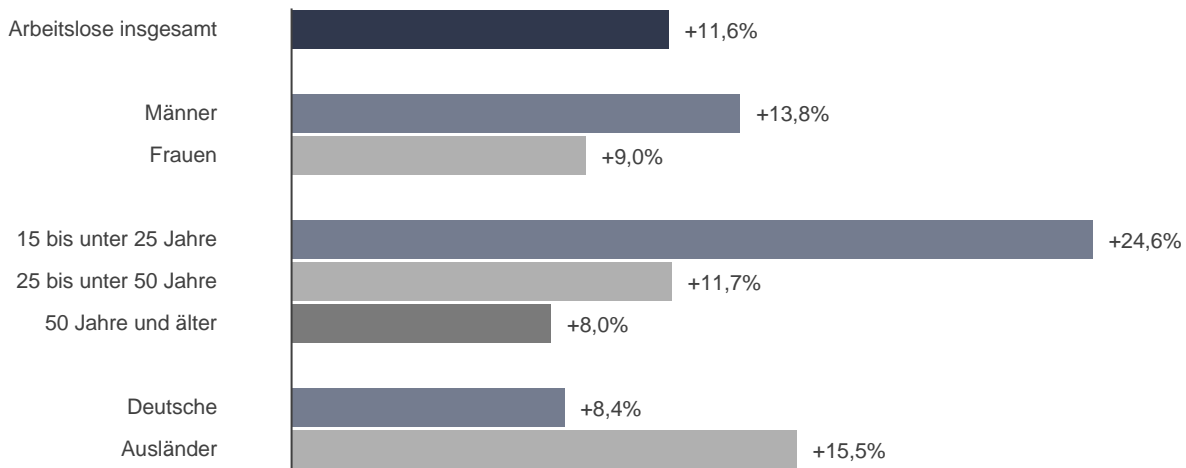
[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

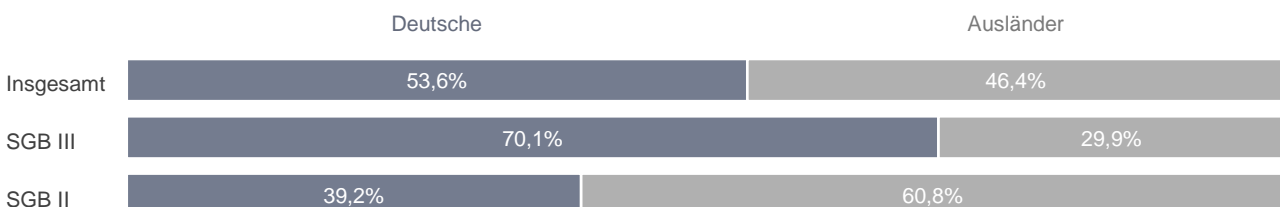
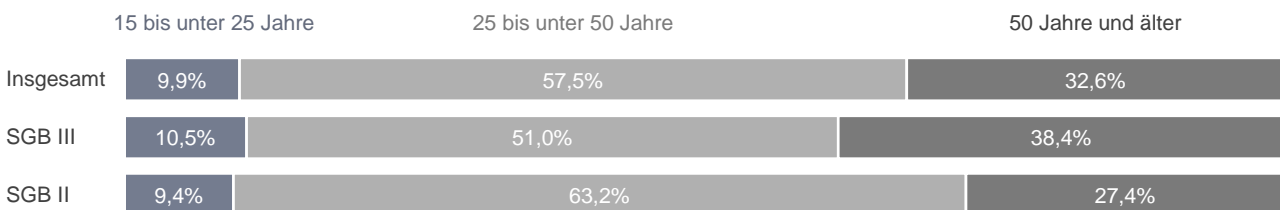
Agentur für Arbeit Ulm
Januar 2024

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich, allerdings waren bei allen Anstiege gegenüber dem Vorjahresmonat zu verzeichnen. Die Spanne der Veränderungen reicht im Januar von +8% bei 50-Jährigen und Älteren bis +25% bei 15- bis unter 25-Jährigen. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



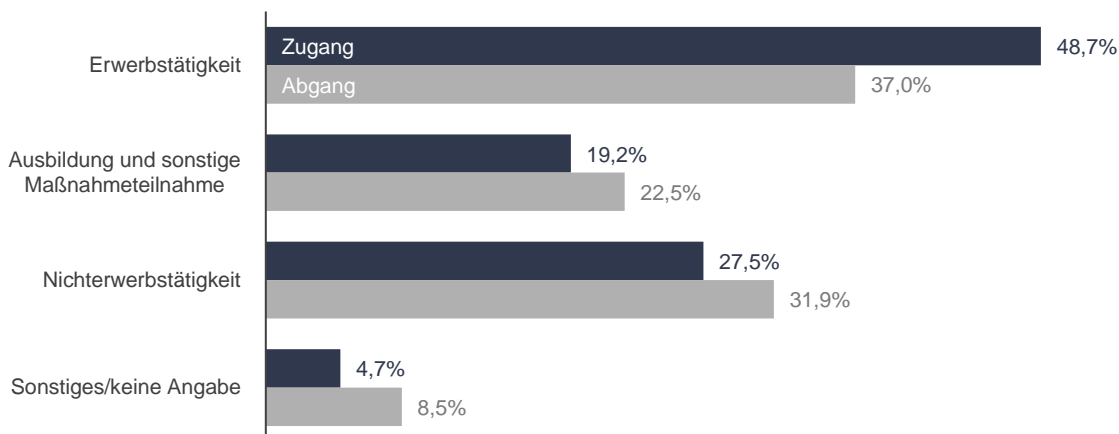
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Ulm
Januar 2024

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im Januar meldeten sich 2.689 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 175 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 2.178 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 384 mehr als im Januar 2023. Im Januar meldeten sich 1.309 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 76 mehr als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 806 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 193 mehr als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Jan 2024	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	2.689	206	8,3	175	7,0	2.689	175	7,0
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	1.309	371	39,6	76	6,2	1.309	76	6,2
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	1.283	372	40,8	79	6,6	1.283	79	6,6
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	*	*	*	*	*	*	*	*
Selbständigkeit	19	2	11,8	-1	-5,0	19	-1	-5,0
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	515	-118	-18,6	50	10,8	515	50	10,8
Nichterwerbstätigkeit	739	-14	-1,9	99	15,5	739	99	15,5
dar. Arbeitsunfähigkeit	443	-1	-0,2	74	20,1	443	74	20,1
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	263	-4	-1,5	8	3,1	263	8	3,1
Sonstiges/keine Angabe	126	-33	-20,8	-50	-28,4	126	-50	-28,4
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	2.178	-204	-8,6	384	21,4	2.178	384	21,4
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	806	135	20,1	193	31,5	806	193	31,5
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	769	133	20,9	187	32,1	769	187	32,1
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	7	2	40,0	4	133,3	7	4	133,3
Selbständigkeit	26	-1	-3,7	3	13,0	26	3	13,0
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	491	-125	-20,3	156	46,6	491	156	46,6
Nichterwerbstätigkeit	695	-180	-20,6	11	1,6	695	11	1,6
dar. Arbeitsunfähigkeit	382	-161	-29,7	-3	-0,8	382	-3	-0,8
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	258	2	0,8	31	13,7	258	31	13,7
Sonstiges/keine Angabe	186	-34	-15,5	24	14,8	186	24	14,8

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

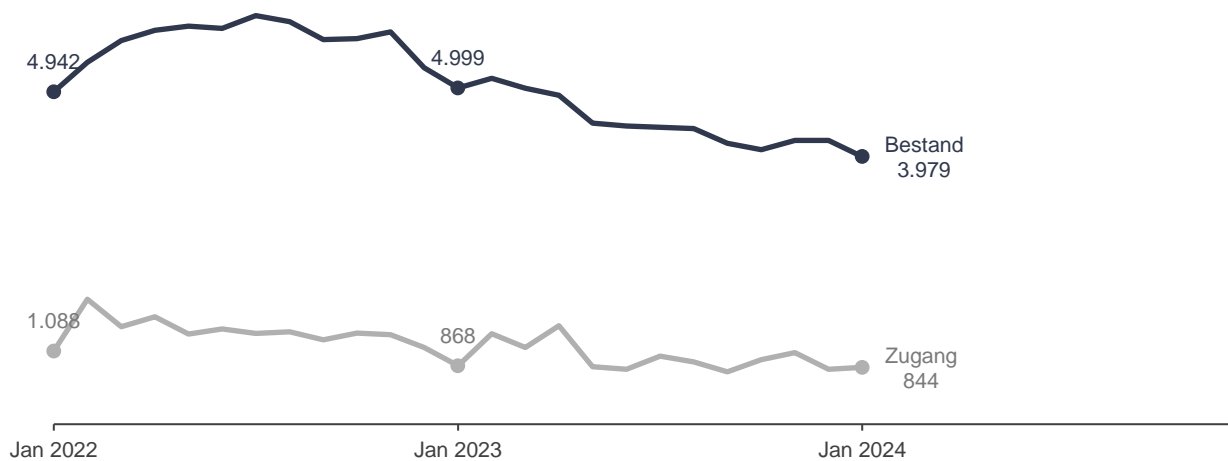
[zurück zum Inhalt](#)

Gemeldete Arbeitsstellen

Agentur für Arbeit Ulm
Januar 2024

Im Bezirk der Agentur für Arbeit Ulm waren im Januar 3.979 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Dezember ist das ein Rückgang von 241 oder 6 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 1.020 Stellen weniger (-20 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Januar 844 neue Arbeitsstellen, das waren 24 oder 3 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Zudem wurden im Januar 1.093 Arbeitsstellen abgemeldet, 96 oder 8 Prozent weniger als im Vorjahr.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Jan 2024	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang	844	27	3,3	-24	-2,8	844	-24	-2,8
dar. sofort zu besetzen	603	-11	-1,8	-30	-4,7	603	-30	-4,7
sozialversicherungspflichtig	825	12	1,5	-29	-3,4	825	-29	-3,4
dar. sofort zu besetzen	590	-20	-3,3	-33	-5,3	590	-33	-5,3
Bestand	3.979	-241	-5,7	-1.020	-20,4	3.979	-1.020	-20,4
dar. sofort zu besetzen	3.811	-203	-5,1	-1.027	-21,2	3.811	-1.027	-21,2
sozialversicherungspflichtig	3.925	-241	-5,8	-1.014	-20,5	3.925	-1.014	-20,5
dar. sofort zu besetzen	3.762	-200	-5,0	-1.021	-21,3	3.762	-1.021	-21,3
Abgang	1.093	262	31,5	-96	-8,1	1.093	-96	-8,1
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	1.074	253	30,8	-99	-8,4	1.074	-99	-8,4

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

[zurück zum Inhalt](#)

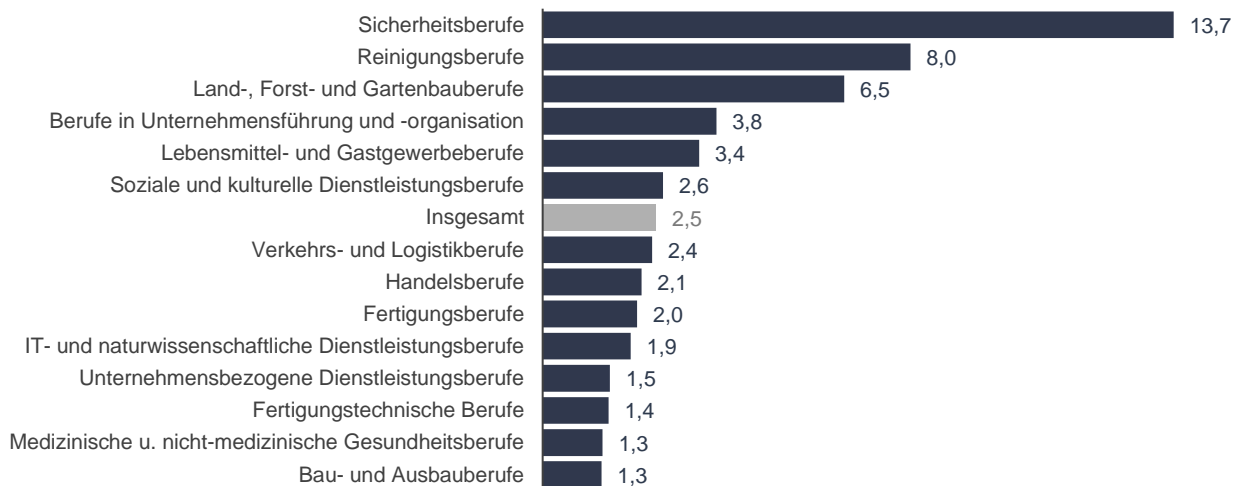
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Agentur für Arbeit Ulm

Januar 2024

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Jan 2024	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	9.788	100	513	5,5	1.014	11,6
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	209	2,1	48	29,8	21	11,2
Fertigungsberufe	962	9,8	28	3,0	111	13,0
Fertigungstechnische Berufe	833	8,5	-4	-0,5	53	6,8
Bau- und Ausbauberufe	467	4,8	68	17,0	15	3,3
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	725	7,4	48	7,1	122	20,2
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	447	4,6	6	1,4	38	9,3
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	496	5,1	23	4,9	42	9,3
Handelsberufe	1.047	10,7	52	5,2	94	9,9
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	798	8,2	26	3,4	89	12,6
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	270	2,8	13	5,1	-	-
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	315	3,2	22	7,5	89	39,4
Sicherheitsberufe	205	2,1	11	5,7	39	23,5
Verkehrs- und Logistikberufe	1.485	15,2	88	6,3	297	25,0
Reinigungsberufe	693	7,1	25	3,7	66	10,5
Keine Angabe	836	8,5	59	7,6	-62	-6,9
Gemeldete Arbeitsstellen	3.979	100	-241	-5,7	-1.020	-20,4
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	32	0,8	-8	-20,0	-8	-20,0
Fertigungsberufe	470	11,8	-25	-5,1	-240	-33,8
Fertigungstechnische Berufe	583	14,7	-63	-9,8	-282	-32,6
Bau- und Ausbauberufe	366	9,2	-14	-3,7	-51	-12,2
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	214	5,4	-1	-0,5	-11	-4,9
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	344	8,6	-8	-2,3	7	2,1
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	190	4,8	-2	-1,0	10	5,6
Handelsberufe	489	12,3	-5	-1,0	55	12,7
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	212	5,3	-102	-32,5	-76	-26,4
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	185	4,6	-29	-13,6	-48	-20,6
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	165	4,1	-36	-17,9	-120	-42,1
Sicherheitsberufe	15	0,4	-7	-31,8	-18	-54,5
Verkehrs- und Logistikberufe	627	15,8	63	11,2	-210	-25,1
Reinigungsberufe	87	2,2	-4	-4,4	-28	-24,3
Keine Angabe	-	-	-	x	-	x

[zurück zum Inhalt](#)

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

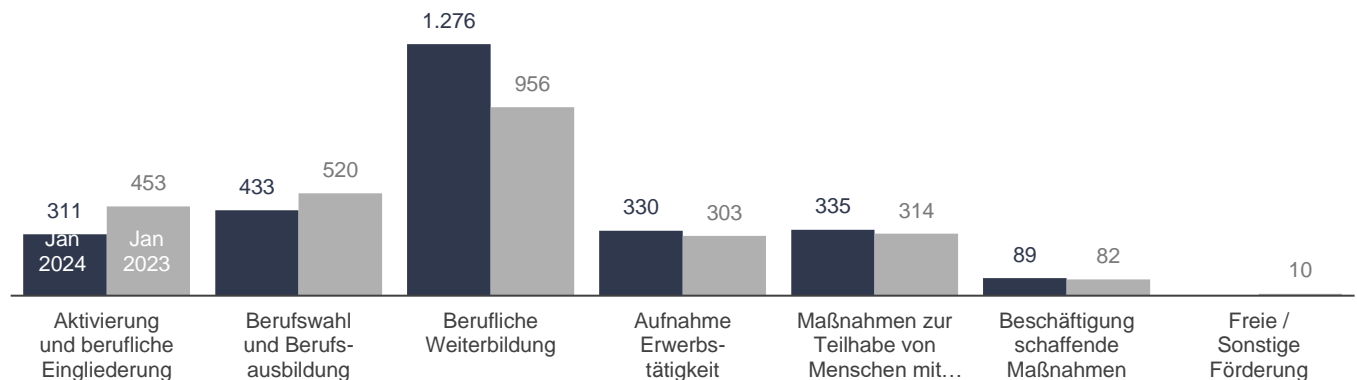
Agentur für Arbeit Ulm

Januar 2024

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen im Bezirk der Agentur für Arbeit Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Jan 2024	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	382	-10	-2,6	11	3,0	382	11	3,0
Berufswahl und Berufsausbildung	22	-6	-21,4	8	57,1	22	8	57,1
Berufliche Weiterbildung	98	-26	-21,0	39	66,1	98	39	66,1
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	52	16	44,4	10	23,8	52	10	23,8
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	15	10	200,0	-2	-11,8	15	-2	-11,8
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	38	34	x	18	90,0	38	18	90,0
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	-	x	-	-	x
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	311	-60	-16,2	-142	-31,3	311	-142	-31,3
Berufswahl und Berufsausbildung	433	-5	-1,1	-87	-16,7	433	-87	-16,7
Berufliche Weiterbildung	1.276	13	1,0	320	33,5	1.276	320	33,5
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	330	-	-	27	8,9	330	27	8,9
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	335	-4	-1,2	21	6,7	335	*	*
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	89	2	2,3	7	8,5	89	7	8,5
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	*	*	*
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	334	44	15,2	6	1,8	334	6	1,8
Berufswahl und Berufsausbildung	30	8	36,4	-20	-40,0	30	-20	-40,0
Berufliche Weiterbildung	114	-13	-10,2	15	15,2	114	15	15,2
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	56	-4	-6,7	12	27,3	56	12	27,3
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	15	-12	-44,4	2	15,4	15	2	15,4
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	31	23	x	14	82,4	31	14	82,4
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	*	*	-	-1	-100,0

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Ohne Daten zum Förderinstrument „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM); siehe auch [Methodische Hinweise](#).

[zurück zum Inhalt](#)

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Agentur für Arbeit Ulm (Arbeitsort)

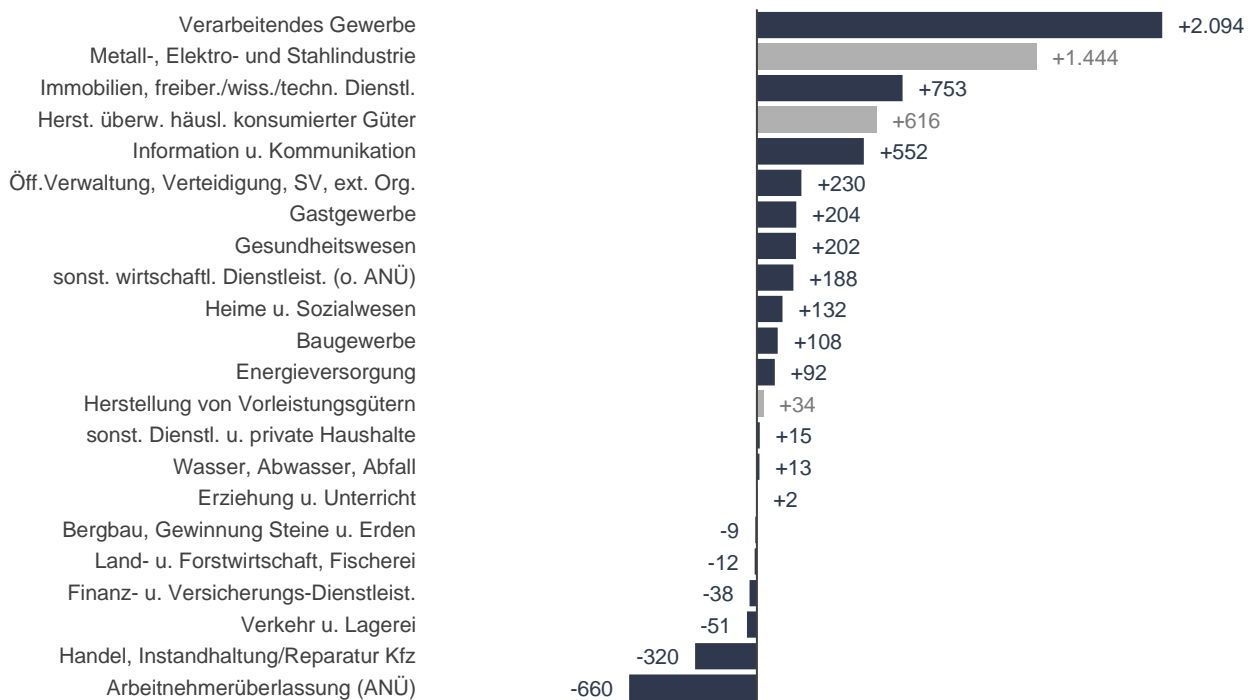
Juni 2023 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende Juni 2023, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung im Bezirk der Agentur für Arbeit Ulm auf 251.815. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 3.496 oder 1,4%, nach +3.645 oder +1,5% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme im Verarbeitenden Gewerbe (+2.094 oder +2,5%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung in der Arbeitnehmerüberlassung (-660 oder -9,9%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende Juni 2023



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende ¹⁾					Veränderung Jun 2023 / Jun 2022	
	Jun 2023	Mrz 2023	Dez 2022	Sep 2022	Jun 2022	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	251.815	251.935	251.668	251.644	248.319	3.496	1,4
55,6% Männer	140.113	140.034	139.666	140.139	138.282	1.831	1,3
44,4% Frauen	111.702	111.901	112.002	111.505	110.037	1.665	1,5
10,6% 15 bis unter 25 Jahre	26.696	27.364	28.316	28.790	26.998	-302	-1,1
67,0% 25 bis unter 55 Jahre	168.702	168.793	168.218	168.208	167.255	1.447	0,9
21,5% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	54.191	53.672	53.070	52.589	52.045	2.146	4,1
74,3% Vollzeit	187.160	187.898	187.670	188.205	185.620	1.540	0,8
25,7% Teilzeit	64.655	64.037	63.998	63.439	62.699	1.956	3,1
81,9% Deutsche	206.318	206.906	207.602	207.598	205.167	1.151	0,6
18,1% Ausländer	45.496	45.028	44.065	44.045	43.147	2.349	5,4

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

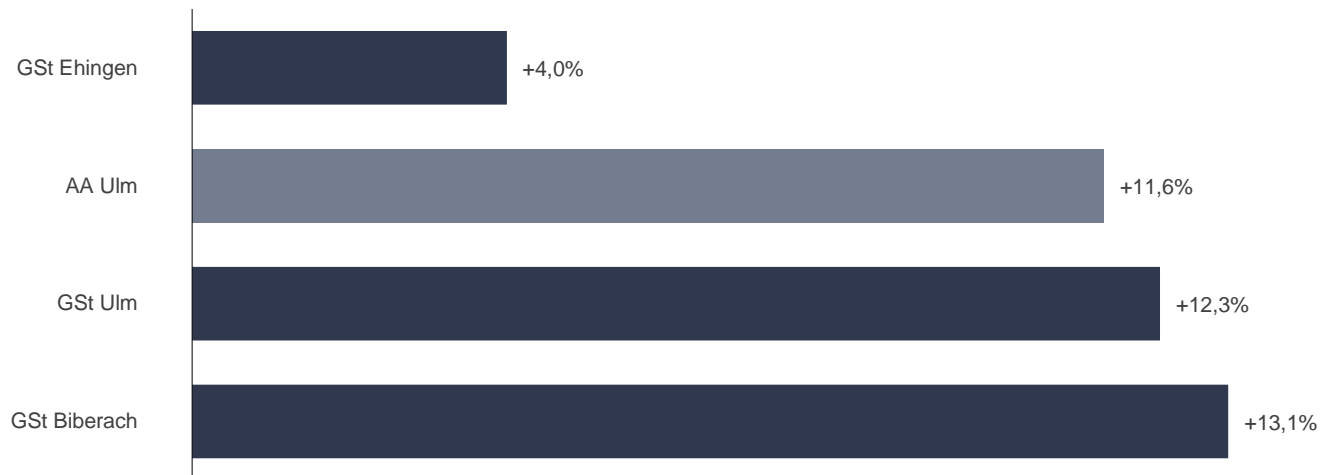
¹⁾ Im Dezember 2023 erfolgte eine partielle Revision der Beschäftigtenstatistik. Während die Eckzahlen auf Bundesebene unverändert bleiben, steht eine präzisere regionale Abbildung von Beschäftigten nach dem Wohn- und Arbeitsort im Fokus. Änderungen gibt es in geringem Ausmaß auch bei anderen Merkmalen.

Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken

Agentur für Arbeit Ulm
Januar 2024

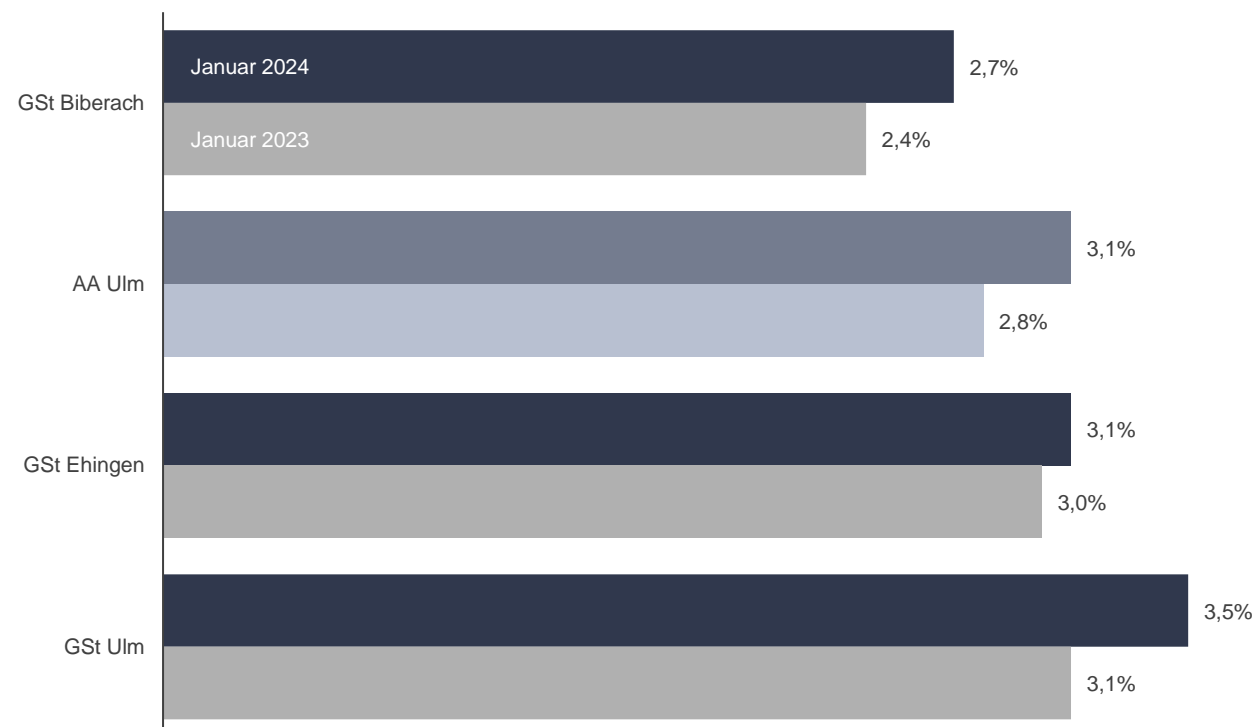
Im Agenturbezirk Ulm entwickelte sich die Arbeitslosigkeit im Januar relativ einheitlich. In allen Regionen war im Vergleich zum Vorjahresmonat eine Zunahme zu verzeichnen. Vergleichsweise günstig war die Veränderung der Arbeitslosigkeit im Geschäftsstellenbezirk Ehingen; dort stieg der Bestand an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat um 4%. Dem gegenüber steht die Entwicklung im Bezirk der Geschäftsstelle Biberach mit einer Zunahme von 13%.

Veränderung des Bestandes an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat aufsteigend sortiert



Die Arbeitslosenquoten erhöhten sich gegenüber dem Vorjahresmonat im gesamten Bezirk der Agentur für Arbeit Ulm. Dabei reichte die Spanne der Quoten in den Geschäftsstellenbezirken im Januar 2024 von 2,7% in Biberach bis 3,5% in Ulm.

Arbeitslosenquoten¹⁾ nach aktuellem Berichtsmonat aufsteigend sortiert



1) Arbeitslose bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen (abhängige zivile Erwerbspersonen plus Selbständige und mithelfende Familienangehörige).

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Ulm - Geschäftsstellenbezirk Ulm
Januar 2024

Die Arbeitslosigkeit ist von Dezember auf Januar um 315 auf 5.454 Personen gestiegen. Das waren 596 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 3,5%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,1%. Dabei meldeten sich 1.567 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 113 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 1.255 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+147).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Januar um 199 Stellen auf 2.305 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 471 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Januar 477 neue Arbeitsstellen, 70 mehr als vor einem Jahr.

Merkmale	Jan 2024	Dez 2023	Nov 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2023		Dez 2022	Nov 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	9.107	9.094	8.928	13	0,1	650	7,7	8,0	8,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	5.454	5.139	5.160	315	6,1	596	12,3	14,0	15,9
55,6% Männer	3.034	2.863	2.827	171	6,0	362	13,5	15,9	17,3
44,4% Frauen	2.420	2.276	2.333	144	6,3	234	10,7	11,8	14,4
9,8% 15 bis unter 25 Jahre	535	499	509	36	7,2	108	25,3	25,1	26,9
2,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	116	110	115	6	5,5	39	50,6	44,7	49,4
31,1% 50 Jahre und älter	1.696	1.605	1.593	91	5,7	115	7,3	8,9	7,9
22,8% dar. 55 Jahre und älter	1.242	1.186	1.171	56	4,7	99	8,7	9,5	6,7
20,4% Langzeitarbeitslose	1.110	1.058	1.065	52	4,9	217	24,3	24,6	22,7
4,2% Schwerbehinderte Menschen	229	201	207	28	13,9	32	16,2	1,5	2,0
48,6% Ausländer	2.650	2.574	2.546	76	3,0	309	13,2	20,0	22,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.567	1.429	1.527	138	9,7	113	7,8	3,1	3,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	739	517	593	222	42,9	54	7,9	2,0	5,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	302	398	330	-96	-24,1	-	-	25,2	11,5
15 bis unter 25 Jahre	205	186	203	19	10,2	27	15,2	-	5,2
55 Jahre und älter	266	231	232	35	15,2	16	6,4	6,0	-4,9
seit Jahresbeginn	1.567	17.634	16.205	x	x	113	7,8	8,1	8,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.255	1.455	1.440	-200	-13,7	147	13,3	9,0	8,2
dar. in Erwerbstätigkeit	455	412	458	43	10,4	86	23,3	16,4	18,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	303	375	384	-72	-19,2	86	39,6	10,9	11,3
15 bis unter 25 Jahre	153	186	205	-33	-17,7	9	6,3	2,2	-1,9
55 Jahre und älter	220	224	228	-4	-1,8	21	10,6	-6,3	-8,1
seit Jahresbeginn	1.255	16.995	15.540	x	x	147	13,3	6,5	6,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,5	3,3	3,3	x	x	x	3,1	2,9	2,9
Männer	3,6	3,4	3,4	x	x	x	3,2	3,0	2,9
Frauen	3,3	3,1	3,2	x	x	x	3,1	2,8	2,9
15 bis unter 25 Jahre	3,0	2,8	2,9	x	x	x	2,4	2,3	2,3
15 bis unter 20 Jahre	2,3	2,2	2,3	x	x	x	1,6	1,6	1,6
50 bis unter 65 Jahre	3,3	3,2	3,1	x	x	x	3,1	2,9	2,9
55 bis unter 65 Jahre	3,8	3,6	3,6	x	x	x	3,6	3,3	3,4
Ausländer	8,9	8,6	8,5	x	x	x	8,3	7,6	7,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,8	3,6	3,6	x	x	x	3,4	3,2	3,1
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	477	543	715	-66	-12,2	70	17,2	-5,9	3,0
Zugang seit Jahresbeginn	477	6.538	5.995	x	x	70	17,2	-27,3	-28,7
Bestand	2.305	2.504	2.445	-199	-7,9	-471	-17,0	-12,8	-24,4

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Ulm - Geschäftsstellenbezirk Ulm

Januar 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Dezember auf Januar um 252 auf 2.421 Personen gestiegen. Das waren 193 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 1,6%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,4%.

Dabei meldeten sich 963 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 92 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 691 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+101).

Merkmale	Jan 2024	Dez 2023	Nov 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2023		Dez 2022	Nov 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	3.896	3.949	3.769	-53	-1,3	290	8,0	8,5	7,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.421	2.169	2.175	252	11,6	193	8,7	9,4	11,9
58,2% Männer	1.408	1.260	1.222	148	11,7	100	7,6	8,2	8,8
41,8% Frauen	1.013	909	953	104	11,4	93	10,1	11,1	16,2
9,7% 15 bis unter 25 Jahre	234	203	210	31	15,3	23	10,9	-0,5	8,2
1,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	28	20	23	8	40,0	16	133,3	42,9	43,8
35,2% 50 Jahre und älter	851	778	770	73	9,4	-8	-0,9	-2,0	-2,5
27,9% dar. 55 Jahre und älter	676	626	615	50	8,0	22	3,4	0,5	-2,1
7,7% Langzeitarbeitslose	187	173	178	14	8,1	-19	-9,2	-10,4	-13,2
5,0% Schwerbehinderte Menschen	121	104	97	17	16,3	25	26,0	8,3	-4,0
32,1% Ausländer	777	719	691	58	8,1	49	6,7	19,0	23,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	963	742	809	221	29,8	92	10,6	-1,2	9,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	638	421	511	217	51,5	33	5,5	-1,9	18,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	149	154	135	-5	-3,2	18	13,7	-3,1	-8,8
15 bis unter 25 Jahre	125	95	106	30	31,6	32	34,4	-12,0	1,0
55 Jahre und älter	177	137	141	40	29,2	12	7,3	3,0	1,4
seit Jahresbeginn	963	9.608	8.866	x	x	92	10,6	5,6	6,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	691	724	739	-33	-4,6	101	17,1	6,6	1,1
dar. in Erwerbstätigkeit	350	300	347	50	16,7	70	25,0	14,9	14,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	117	154	151	-37	-24,0	34	41,0	2,0	7,1
15 bis unter 25 Jahre	86	92	109	-6	-6,5	7	8,9	-5,2	-5,2
55 Jahre und älter	127	130	140	-3	-2,3	1	0,8	-1,5	-7,9
seit Jahresbeginn	691	8.977	8.253	x	x	101	17,1	0,1	-0,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,6	1,4	1,4	x	x	x	1,4	1,3	1,3
Männer	1,7	1,5	1,5	x	x	x	1,6	1,4	1,4
Frauen	1,4	1,3	1,3	x	x	x	1,3	1,1	1,1
15 bis unter 25 Jahre	1,3	1,1	1,2	x	x	x	1,2	1,2	1,1
15 bis unter 20 Jahre	0,6	0,4	0,5	x	x	x	0,3	0,3	0,3
50 bis unter 65 Jahre	1,7	1,5	1,5	x	x	x	1,7	1,5	1,5
55 bis unter 65 Jahre	2,1	1,9	1,9	x	x	x	2,0	1,9	1,9
Ausländer	2,6	2,4	2,3	x	x	x	2,6	2,1	2,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,7	1,5	1,5	x	x	x	1,6	1,4	1,4

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Ulm - Geschäftsstellenbezirk Ulm
 Januar 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Dezember auf Januar um 63 auf 3.033 Personen gestiegen. Das waren 403 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 1,9%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,7%.

Dabei meldeten sich 604 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 21 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 564 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 46 mehr als vor einem Jahr.

Merkmale	Jan 2024	Dez 2023	Nov 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2023		Dez 2022	Nov 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	5.211	5.145	5.159	66	1,3	360	7,4	7,6	9,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.033	2.970	2.985	63	2,1	403	15,3	17,7	19,0
53,6% Männer	1.626	1.603	1.605	23	1,4	262	19,2	22,8	24,6
46,4% Frauen	1.407	1.367	1.380	40	2,9	141	11,1	12,2	13,1
9,9% 15 bis unter 25 Jahre	301	296	299	5	1,7	85	39,4	51,8	44,4
2,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	88	90	92	-2	-2,2	23	35,4	45,2	50,8
27,9% 50 Jahre und älter	845	827	823	18	2,2	123	17,0	21,6	20,0
18,7% dar. 55 Jahre und älter	566	560	556	6	1,1	77	15,7	21,7	18,6
30,4% Langzeitarbeitslose	923	885	887	38	4,3	236	34,4	34,9	33,8
3,6% Schwerbehinderte Menschen	108	97	110	11	11,3	7	6,9	-4,9	7,8
61,8% Ausländer	1.873	1.855	1.855	18	1,0	260	16,1	20,4	21,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	604	687	718	-83	-12,1	21	3,6	8,2	-2,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	101	96	82	5	5,2	21	26,3	23,1	-36,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	153	244	195	-91	-37,3	-18	-10,5	53,5	31,8
15 bis unter 25 Jahre	80	91	97	-11	-12,1	-5	-5,9	16,7	10,2
55 Jahre und älter	89	94	91	-5	-5,3	4	4,7	10,6	-13,3
seit Jahresbeginn	604	8.026	7.339	x	x	21	3,6	11,3	11,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	564	731	701	-167	-22,8	46	8,9	11,4	16,8
dar. in Erwerbstätigkeit	105	112	111	-7	-6,3	16	18,0	20,4	30,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	186	221	233	-35	-15,8	52	38,8	18,2	14,2
15 bis unter 25 Jahre	67	94	96	-27	-28,7	2	3,1	10,6	2,1
55 Jahre und älter	93	94	88	-1	-1,1	20	27,4	-12,1	-8,3
seit Jahresbeginn	564	8.018	7.287	x	x	46	8,9	14,7	15,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,9	1,9	1,9	x	x	x	1,7	1,6	1,6
Männer	1,9	1,9	1,9	x	x	x	1,6	1,6	1,6
Frauen	1,9	1,9	1,9	x	x	x	1,8	1,7	1,7
15 bis unter 25 Jahre	1,7	1,7	1,7	x	x	x	1,2	1,1	1,2
15 bis unter 20 Jahre	1,7	1,8	1,8	x	x	x	1,4	1,3	1,3
50 bis unter 65 Jahre	1,7	1,6	1,6	x	x	x	1,4	1,4	1,4
55 bis unter 65 Jahre	1,7	1,7	1,7	x	x	x	1,5	1,4	1,5
Ausländer	6,3	6,2	6,2	x	x	x	5,7	5,4	5,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,1	2,1	2,1	x	x	x	1,8	1,8	1,8

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Ulm - Geschäftsstellenbezirk Ehingen

Januar 2024

Die Arbeitslosigkeit ist von Dezember auf Januar um 28 auf 1.095 Personen gestiegen. Das waren 42 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 3,1%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,0%. Dabei meldeten sich 308 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 26 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 277 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+91).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Januar um 27 Stellen auf 457 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 176 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Januar 95 neue Arbeitsstellen, 5 mehr als vor einem Jahr.

Merkmale	Jan 2024	Dez 2023	Nov 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2023		Dez 2022	Nov 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.825	1.816	1.745	9	0,5	179	10,9	10,8	6,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.095	1.067	1.039	28	2,6	42	4,0	10,3	7,6
53,9% Männer	590	574	555	16	2,8	42	7,7	15,7	9,7
46,1% Frauen	505	493	484	12	2,4	-	-	4,7	5,2
10,9% 15 bis unter 25 Jahre	119	108	116	11	10,2	9	8,2	18,7	18,4
1,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	19	20	25	-1	-5,0	-9	-32,1	-16,7	-7,4
34,2% 50 Jahre und älter	374	363	362	11	3,0	-9	-2,3	1,4	-0,3
25,9% dar. 55 Jahre und älter	284	273	277	11	4,0	-1	-0,4	4,2	5,3
24,3% Langzeitarbeitslose	266	254	248	12	4,7	60	29,1	29,6	27,8
4,3% Schwerbehinderte Menschen	47	41	39	6	14,6	9	23,7	13,9	-2,5
44,6% Ausländer	488	493	462	-5	-1,0	38	8,4	16,5	6,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	308	311	299	-3	-1,0	26	9,2	23,9	-4,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	144	110	116	34	30,9	2	1,4	15,8	2,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	40	63	59	-23	-36,5	-4	-9,1	5,0	34,1
15 bis unter 25 Jahre	52	46	50	6	13,0	8	18,2	2,2	-12,3
55 Jahre und älter	53	50	70	3	6,0	-8	-13,1	-7,4	-1,4
seit Jahresbeginn	308	3.351	3.040	x	x	26	9,2	4,3	2,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	277	283	295	-6	-2,1	91	48,9	17,4	21,4
dar. in Erwerbstätigkeit	84	69	75	15	21,7	20	31,3	21,1	-5,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	65	66	79	-1	-1,5	34	109,7	-7,0	75,6
15 bis unter 25 Jahre	39	50	51	-11	-22,0	16	69,6	2,0	18,6
55 Jahre und älter	46	56	68	-10	-17,9	10	27,8	5,7	54,5
seit Jahresbeginn	277	3.209	2.926	x	x	91	48,9	6,6	5,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,1	3,1	3,0	x	x	x	3,0	2,8	2,8
Männer	3,1	3,0	2,9	x	x	x	2,9	2,6	2,7
Frauen	3,2	3,1	3,1	x	x	x	3,2	3,0	2,9
15 bis unter 25 Jahre	2,8	2,5	2,7	x	x	x	2,6	2,1	2,3
15 bis unter 20 Jahre	1,4	1,5	1,8	x	x	x	2,2	1,9	2,1
50 bis unter 65 Jahre	3,0	2,9	2,9	x	x	x	3,1	2,9	3,0
55 bis unter 65 Jahre	3,4	3,3	3,3	x	x	x	3,6	3,3	3,4
Ausländer	8,5	8,6	8,0	x	x	x	8,1	7,6	7,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,4	3,3	3,2	x	x	x	3,3	3,0	3,0
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	95	59	68	36	61,0	5	5,6	-34,4	-46,5
Zugang seit Jahresbeginn	95	1.209	1.150	x	x	5	5,6	-23,8	-23,2
Bestand	457	430	467	27	6,3	-176	-27,8	-37,1	-35,0

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Ulm - Geschäftsstellenbezirk Ehingen
 Januar 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Dezember auf Januar um 37 auf 562 Personen gestiegen. Das waren 50 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 1,6%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,5%.

Dabei meldeten sich 192 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 1 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 145 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+23).

Merkmale	Jan 2024	Dez 2023	Nov 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2023		Dez 2022	Nov 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	880	862	815	18	2,1	163	22,7	20,9	15,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	562	525	528	37	7,0	50	9,8	16,2	18,7
55,9% Männer	314	294	295	20	6,8	47	17,6	27,8	22,4
44,1% Frauen	248	231	233	17	7,4	3	1,2	4,1	14,2
12,5% 15 bis unter 25 Jahre	70	66	75	4	6,1	-1	-1,4	26,9	38,9
1,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	10	7	12	3	42,9	-2	-16,7	-36,4	33,3
42,0% 50 Jahre und älter	236	219	216	17	7,8	9	4,0	8,4	7,5
33,6% dar. 55 Jahre und älter	189	176	177	13	7,4	4	2,2	6,7	8,6
13,3% Langzeitarbeitslose	75	63	60	12	19,0	19	33,9	14,5	3,4
5,5% Schwerbehinderte Menschen	31	27	26	4	14,8	13	72,2	50,0	23,8
32,7% Ausländer	184	177	177	7	4,0	43	30,5	41,6	46,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	192	160	177	32	20,0	-1	-0,5	-	14,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	128	91	100	37	40,7	-5	-3,8	12,3	20,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	22	25	32	-3	-12,0	-5	-18,5	-32,4	45,5
15 bis unter 25 Jahre	31	30	34	1	3,3	-4	-11,4	-6,3	17,2
55 Jahre und älter	39	25	44	14	56,0	-14	-26,4	-40,5	7,3
seit Jahresbeginn	192	1.990	1.830	x	x	-1	-0,5	6,4	7,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	145	151	183	-6	-4,0	23	18,9	4,9	27,1
dar. in Erwerbstätigkeit	67	62	66	5	8,1	15	28,8	31,9	15,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	26	26	37	-	-	3	13,0	-13,3	60,9
15 bis unter 25 Jahre	23	35	32	-12	-34,3	7	43,8	16,7	-
55 Jahre und älter	28	25	44	3	12,0	-2	-6,7	-39,0	46,7
seit Jahresbeginn	145	1.822	1.671	x	x	23	18,9	0,1	-0,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,6	1,5	1,5	x	x	x	1,5	1,3	1,3
Männer	1,6	1,5	1,5	x	x	x	1,4	1,2	1,3
Frauen	1,6	1,5	1,5	x	x	x	1,6	1,4	1,3
15 bis unter 25 Jahre	1,6	1,5	1,8	x	x	x	1,7	1,2	1,3
15 bis unter 20 Jahre	0,7	0,5	0,9	x	x	x	0,9	0,8	0,7
50 bis unter 65 Jahre	1,9	1,8	1,7	x	x	x	1,8	1,6	1,7
55 bis unter 65 Jahre	2,3	2,2	2,1	x	x	x	2,3	2,1	2,1
Ausländer	3,2	3,1	3,1	x	x	x	2,5	2,2	2,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,7	1,6	1,6	x	x	x	1,6	1,4	1,4

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Ulm - Geschäftsstellenbezirk Ehingen
Januar 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von Dezember auf Januar um 9 auf 533 Personen verringert. Das waren 8 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 1,5%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,6%.

Dabei meldeten sich 116 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 27 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 132 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 68 mehr als vor einem Jahr.

Merkmale	Jan 2024	Dez 2023	Nov 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2023		Dez 2022	Nov 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	945	954	930	-9	-0,9	16	1,7	3,0	0,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	533	542	511	-9	-1,7	-8	-1,5	5,2	-1,9
51,8% Männer	276	280	260	-4	-1,4	-5	-1,8	5,3	-1,9
48,2% Frauen	257	262	251	-5	-1,9	-3	-1,2	5,2	-2,0
9,2% 15 bis unter 25 Jahre	49	42	41	7	16,7	10	25,6	7,7	-6,8
1,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	9	13	13	-4	-30,8	-7	-43,8	-	-27,8
25,9% 50 Jahre und älter	138	144	146	-6	-4,2	-18	-11,5	-7,7	-9,9
17,8% dar. 55 Jahre und älter	95	97	100	-2	-2,1	-5	-5,0	-	-
35,8% Langzeitarbeitslose	191	191	188	-	-	41	27,3	35,5	38,2
3,0% Schwerbehinderte Menschen	16	14	13	2	14,3	-4	-20,0	-22,2	-31,6
57,0% Ausländer	304	316	285	-12	-3,8	-5	-1,6	6,0	-8,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	116	151	122	-35	-23,2	27	30,3	65,9	-22,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	16	19	16	-3	-15,8	7	77,8	35,7	-46,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	18	38	27	-20	-52,6	1	5,9	65,2	22,7
15 bis unter 25 Jahre	21	16	16	5	31,3	12	133,3	23,1	-42,9
55 Jahre und älter	14	25	26	-11	-44,0	6	75,0	108,3	-13,3
seit Jahresbeginn	116	1.361	1.210	x	x	27	30,3	1,3	-3,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	132	132	112	-	-	68	106,3	36,1	13,1
dar. in Erwerbstätigkeit	17	7	9	10	142,9	5	41,7	-30,0	-59,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	39	40	42	-1	-2,5	31	x	-2,4	90,9
15 bis unter 25 Jahre	16	15	19	1	6,7	9	128,6	-21,1	72,7
55 Jahre und älter	18	31	24	-13	-41,9	12	200,0	158,3	71,4
seit Jahresbeginn	132	1.387	1.255	x	x	68	106,3	16,6	14,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,5	1,5	1,5	x	x	x	1,6	1,5	1,5
Männer	1,4	1,5	1,4	x	x	x	1,5	1,4	1,4
Frauen	1,6	1,7	1,6	x	x	x	1,7	1,6	1,6
15 bis unter 25 Jahre	1,1	1,0	1,0	x	x	x	0,9	0,9	1,0
15 bis unter 20 Jahre	0,7	1,0	1,0	x	x	x	1,2	1,0	1,4
50 bis unter 65 Jahre	1,1	1,1	1,2	x	x	x	1,3	1,3	1,4
55 bis unter 65 Jahre	1,1	1,1	1,2	x	x	x	1,3	1,2	1,3
Ausländer	5,3	5,5	4,9	x	x	x	5,5	5,4	5,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,7	1,7	1,6	x	x	x	1,7	1,6	1,6

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Ulm - Geschäftsstellenbezirk Biberach
Januar 2024

Die Arbeitslosigkeit ist von Dezember auf Januar um 170 auf 3.239 Personen gestiegen. Das waren 376 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 2,7%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,4%. Dabei meldeten sich 814 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 36 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 646 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+146).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Januar um 69 Stellen auf 1.217 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 373 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Januar 272 neue Arbeitsstellen, 99 weniger als vor einem Jahr.

Merkmale	Jan 2024	Dez 2023	Nov 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2023		Dez 2022	Nov 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	4.812	4.851	4.726	-39	-0,8	507	11,8	14,7	18,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.239	3.069	2.972	170	5,5	376	13,1	18,8	20,3
53,1% Männer	1.719	1.587	1.520	132	8,3	242	16,4	21,3	22,1
46,9% Frauen	1.520	1.482	1.452	38	2,6	134	9,7	16,1	18,4
9,7% 15 bis unter 25 Jahre	315	307	295	8	2,6	74	30,7	36,4	41,8
2,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	66	58	50	8	13,8	38	135,7	87,1	66,7
34,5% 50 Jahre und älter	1.116	1.031	1.008	85	8,2	129	13,1	17,8	20,1
25,8% dar. 55 Jahre und älter	836	773	767	63	8,2	121	16,9	20,8	24,9
31,0% Langzeitarbeitslose	1.003	946	951	57	6,0	276	38,0	36,7	42,4
5,2% Schwerbehinderte Menschen	169	158	154	11	7,0	21	14,2	10,5	10,0
43,3% Ausländer	1.404	1.345	1.288	59	4,4	262	22,9	29,2	38,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	814	743	755	71	9,6	36	4,6	2,6	4,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	426	311	315	115	37,0	20	4,9	6,5	15,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	173	172	187	1	0,6	54	45,4	20,3	13,3
15 bis unter 25 Jahre	114	125	114	-11	-8,8	23	25,3	6,8	10,7
55 Jahre und älter	179	126	140	53	42,1	16	9,8	-17,6	16,7
seit Jahresbeginn	814	8.741	7.998	x	x	36	4,6	7,1	7,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	646	644	721	2	0,3	146	29,2	5,9	0,4
dar. in Erwerbstätigkeit	267	190	215	77	40,5	87	48,3	3,8	-5,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	123	175	211	-52	-29,7	36	41,4	19,0	43,5
15 bis unter 25 Jahre	96	107	124	-11	-10,3	30	45,5	17,6	18,1
55 Jahre und älter	117	126	131	-9	-7,1	25	27,2	-4,5	-
seit Jahresbeginn	646	8.210	7.566	x	x	146	29,2	2,2	1,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,7	2,6	2,5	x	x	x	2,4	2,2	2,1
Männer	2,7	2,4	2,3	x	x	x	2,3	2,0	1,9
Frauen	2,7	2,7	2,6	x	x	x	2,5	2,3	2,2
15 bis unter 25 Jahre	2,3	2,2	2,1	x	x	x	1,7	1,6	1,5
15 bis unter 20 Jahre	1,4	1,3	1,1	x	x	x	0,6	0,7	0,7
50 bis unter 65 Jahre	2,7	2,5	2,4	x	x	x	2,4	2,1	2,0
55 bis unter 65 Jahre	3,1	2,8	2,8	x	x	x	2,7	2,4	2,3
Ausländer	9,6	9,2	8,8	x	x	x	8,3	7,5	6,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,9	2,8	2,7	x	x	x	2,6	2,4	2,3
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	272	215	282	57	26,5	-99	-26,7	-54,6	-44,5
Zugang seit Jahresbeginn	272	4.299	4.084	x	x	-99	-26,7	-28,1	-25,8
Bestand	1.217	1.286	1.308	-69	-5,4	-373	-23,5	-26,3	-30,4

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Ulm - Geschäftsstellenbezirk Biberach

Januar 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Dezember auf Januar um 93 auf 1.566 Personen gestiegen. Das waren 143 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 1,3%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,2%.

Dabei meldeten sich 586 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 29 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 497 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+102).

Merkmale	Jan 2024	Dez 2023	Nov 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2023		Dez 2022	Nov 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	2.494	2.560	2.456	-66	-2,6	205	9,0	11,1	12,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.566	1.473	1.413	93	6,3	143	10,0	16,9	14,7
59,4% Männer	930	851	795	79	9,3	117	14,4	20,5	16,9
40,6% Frauen	636	622	618	14	2,3	26	4,3	12,3	12,0
11,1% 15 bis unter 25 Jahre	174	180	171	-6	-3,3	18	11,5	28,6	29,5
1,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	25	21	14	4	19,0	15	150,0	75,0	40,0
42,3% 50 Jahre und älter	662	602	593	60	10,0	56	9,2	12,5	12,1
34,9% dar. 55 Jahre und älter	547	498	498	49	9,8	59	12,1	14,2	16,4
8,7% Langzeitarbeitslose	136	127	138	9	7,1	-24	-15,0	-18,1	-6,1
5,5% Schwerbehinderte Menschen	86	79	81	7	8,9	12	16,2	5,3	19,1
25,4% Ausländer	398	388	346	10	2,6	55	16,0	21,6	20,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	586	506	524	80	15,8	29	5,2	6,5	11,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	400	288	295	112	38,9	13	3,4	12,1	23,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	96	113	119	-17	-15,0	19	24,7	8,7	3,5
15 bis unter 25 Jahre	81	87	89	-6	-6,9	11	15,7	-3,3	18,7
55 Jahre und älter	141	88	103	53	60,2	15	11,9	-11,1	39,2
seit Jahresbeginn	586	6.011	5.505	x	x	29	5,2	3,7	3,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	497	444	493	53	11,9	102	25,8	-0,2	-3,7
dar. in Erwerbstätigkeit	238	161	174	77	47,8	72	43,4	1,3	-7,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	82	103	135	-21	-20,4	19	30,2	3,0	28,6
15 bis unter 25 Jahre	80	74	77	6	8,1	31	63,3	-1,3	-9,4
55 Jahre und älter	91	90	98	1	1,1	14	18,2	-5,3	-3,9
seit Jahresbeginn	497	5.771	5.327	x	x	102	25,8	-2,3	-2,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,3	1,2	1,2	x	x	x	1,2	1,1	1,0
Männer	1,4	1,3	1,2	x	x	x	1,3	1,1	1,1
Frauen	1,1	1,1	1,1	x	x	x	1,1	1,0	1,0
15 bis unter 25 Jahre	1,3	1,3	1,2	x	x	x	1,1	1,0	1,0
15 bis unter 20 Jahre	0,5	0,5	0,3	x	x	x	0,2	0,3	0,2
50 bis unter 65 Jahre	1,6	1,4	1,4	x	x	x	1,4	1,3	1,3
55 bis unter 65 Jahre	2,0	1,8	1,8	x	x	x	1,8	1,6	1,6
Ausländer	2,7	2,7	2,4	x	x	x	2,5	2,3	2,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,4	1,3	1,3	x	x	x	1,3	1,1	1,1

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Ulm - Geschäftsstellenbezirk Biberach
Januar 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Dezember auf Januar um 77 auf 1.673 Personen gestiegen. Das waren 233 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 1,4%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,2%.

Dabei meldeten sich 228 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 7 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 149 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 44 mehr als vor einem Jahr.

Merkmale	Jan 2024	Dez 2023	Nov 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2023		Dez 2022	Nov 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	2.318	2.291	2.270	27	1,2	302	15,0	19,1	24,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.673	1.596	1.559	77	4,8	233	16,2	20,5	25,8
47,2% Männer	789	736	725	53	7,2	125	18,8	22,3	28,3
52,8% Frauen	884	860	834	24	2,8	108	13,9	19,1	23,7
8,4% 15 bis unter 25 Jahre	141	127	124	14	11,0	56	65,9	49,4	63,2
2,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	41	37	36	4	10,8	23	127,8	94,7	80,0
27,1% 50 Jahre und älter	454	429	415	25	5,8	73	19,2	26,2	33,9
17,3% dar. 55 Jahre und älter	289	275	269	14	5,1	62	27,3	34,8	44,6
51,8% Langzeitarbeitslose	867	819	813	48	5,9	300	52,9	52,5	56,0
5,0% Schwerbehinderte Menschen	83	79	73	4	5,1	9	12,2	16,2	1,4
60,1% Ausländer	1.006	957	942	49	5,1	207	25,9	32,5	47,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	228	237	231	-9	-3,8	7	3,2	-4,8	-8,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	26	23	20	3	13,0	7	36,8	-34,3	-42,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	77	59	68	18	30,5	35	83,3	51,3	36,0
15 bis unter 25 Jahre	33	38	25	-5	-13,2	12	57,1	40,7	-10,7
55 Jahre und älter	38	38	37	-	-	1	2,7	-29,6	-19,6
seit Jahresbeginn	228	2.730	2.493	x	x	7	3,2	15,7	18,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	149	200	228	-51	-25,5	44	41,9	22,7	10,7
dar. in Erwerbstätigkeit	29	29	41	-	-	15	107,1	20,8	-
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	41	72	76	-31	-43,1	17	70,8	53,2	81,0
15 bis unter 25 Jahre	16	33	47	-17	-51,5	-1	-5,9	106,3	135,0
55 Jahre und älter	26	36	33	-10	-27,8	11	73,3	-2,7	13,8
seit Jahresbeginn	149	2.439	2.239	x	x	44	41,9	14,7	14,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,4	1,3	1,3	x	x	x	1,2	1,1	1,0
Männer	1,2	1,1	1,1	x	x	x	1,0	0,9	0,9
Frauen	1,6	1,5	1,5	x	x	x	1,4	1,3	1,2
15 bis unter 25 Jahre	1,0	0,9	0,9	x	x	x	0,6	0,6	0,6
15 bis unter 20 Jahre	0,9	0,8	0,8	x	x	x	0,4	0,4	0,5
50 bis unter 65 Jahre	1,1	1,0	1,0	x	x	x	0,9	0,8	0,8
55 bis unter 65 Jahre	1,1	1,0	1,0	x	x	x	0,9	0,8	0,7
Ausländer	6,9	6,5	6,4	x	x	x	5,8	5,2	4,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,5	1,4	1,4	x	x	x	1,3	1,2	1,1

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Corona](#)
[Demografie](#)
[Eingliederungsbilanzen](#)
[Entgelt](#)
[Fachkräftebedarf](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Jüngere](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Menschen mit Behinderungen](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Transformation](#)
[Ukraine-Krieg](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.